



PluSport Appenzellerland PluSport geht an die Wand

Am Samstag luden PluSport Appenzell Innerrhoden zusammen mit der Kletterhalle St. Gallen zum Schnupperklettern. Dabei konnten Menschen mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung mit der Kunst des Kletterns Bekanntschaft machen. Durch die Unterstützung der Fachleute konnten Grenzen überwunden werden. Menschen, welche auf den Rollstuhl angewiesen sind, konnten mit der Unterstützung der Kletterhelfer an der Wand verschiedene Handgriffe ausprobieren.

Ziel des diesjährigen Anlasses war es, auch Menschen mit

degenerativen Erkrankungen wie Parkinson das Klettern näher zu bringen. Nebst dem Klettern wurde auch das Gesellige gepflegt. Für die Gäste stand ein Apéro zur Verfügung. Dieser galt zudem auch als Dank an den Sponsor Orthopädie Rosenberg, die das Kletterangebot des PluSport mit ihrer Unterstützung ermöglichen. Während des Apéros zeigten die Sportler ihre Kletterkünste und auch die Gäste wagten sich an die Wand. Die Organisatoren sowie die Sportlerinnen und Sportler zeigten grosse Freude am Klettern und freuten sich, dass alle «Hoch hinaus» konnten. (pd)



Menschen mit körperlicher oder geistiger Behinderung übten mit der Unterstützung von Kletterexperten das Handwerk an der Wand Bild: PD